

Familie

Wolfsmilchgewächse (Euphorbiaceae)

Beschreibung

Einjährig, aufrecht, kaum bis sehr stark verzweigt, bis 30 cm hoch. Stängelblätter verkehrt-eiförmig bis rundlich, kurz gestielt, etwa 0,5–2 cm lang und breit. Hüllblätter der Teilblütenstände eiförmig, in eine vom Mittelnerv gebildete Spitze auslaufend. Blüten (gelblich-)grün. Kapsel Frucht mit 6 Längsleisten, je 2 davon dicht zusammen an der Rückennaht einer Fruchtklappe. Blütezeit: Juni–Oktober.

Status

Alteinwanderer (Archäophyt).

Ökologie

Etwas wärmeliebend, auf nährstoffreichen Böden. Häufig in Gärten, seltener auf Äckern, bevorzugt Halbschatten.

Vorkommen in Frankfurt

Bereits von Reichard (1772/78) als häufig in Gärten und auf Äckern genannt. So auch heute noch regelmäßig im Stadtgebiet, v. a. im Siedlungsbereich, anzutreffen. Keine Bestandsveränderung erkennbar.

Anmerkung

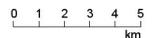
Kann grün überwintern, erträgt Temperaturen bis -3 °C und kann bei milder Witterung auch in den Wintermonaten blühen. Bei günstigen Witterungsbedingungen kann die Art bei uns zwei Generationen pro Jahr bilden.

Literatur

Reichard, J. J. (1772/1778): Flora Moeno-francofurtana enumerans stirpes circa Francofurtum ad Moenum crescentes secundum methodum sexualem. – [10] + 112 + [4] S. & [8] + 196 + [10] S. + 1 Tab.; Henricus Ludovicus Broenner, Francofurtum ad Moenum.



© I. Ottich, 2008, Kuhwaldstraße.



© Senckenbergische Naturforschende Gesellschaft
Karte © Stadtvermessungsamt Frankfurt am Main, 2008
Liz.-Nr. 6233-2008-I